

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 21. November 2016

Geschäftsnummer: 2016.RRGR.766

Amt für Informatik und Organisation: Beschaffung von Microsoft-Lizenzen. Rahmenkredit 2017 – 2022

1 Gegenstand

Enterprise Agreement (nachfolgend «EA») des Amtes für Informatik und Organisation (KAIO) mit Microsoft über die Lizenzierung von Software für die Kantonsverwaltung und damit zusammenhängende Dienstleistungen und potenzielle Nachlizenzierungen (nachfolgend «True-Ups») für die Jahre 2017 – 2022. Dieses ersetzt das bestehende EA 2011 – 2016.



2 Rechtsgrundlagen

- Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 (KV, BSG 101.1), Art. 76 Bst. e
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0), Art. 47, 48 und 53
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1), Art. 139 und 149
- Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Finanzdirektion (Organisationsverordnung FIN, OrV FIN; BSG 152.221.171), Art. 11
- Verordnung vom 5. November 2014 über die Organisation des Beschaffungswesens der Verwaltung (OÖBV, BSG 731.22), Art. 13 Abs. 1 Bst. a i.V.m. Anhang Ziff. 3

3 Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Neue, wiederkehrende Ausgaben über jährlich CHF 5'071'000.- bis 5'720'000.- (exkl. Reserve).

4 Massgebende Kreditsumme

CHF 36'000'000.- (inkl. Reserve)

Der Rahmenkredit wird voraussichtlich wie folgt abgelöst:

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Total
EA-Kosten («Renewal»)	4'610'000	4'610'000	4'610'000	5'200'000	5'200'000	5'200'000	29'430'000
True-Up 2017	922'000						922'000
True-Up 2018		461'000					461'000
True-Up 2019			461'000				461'000
True-Up 2020				520'000			520'000
True-Up 2021					520'000		520'000
True-Up 2022						520'000	520'000
Reserve ca. 10% 2017 - 2022							3'166'000
Total	5'532'000	5'071'000	5'071'000	5'720'000	5'720'000	5'720'000	36'000'000

Die Mittel sind im Voranschlag 2017 sowie im Finanzplan 2018 – 2020 eingestellt.

5 Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Rahmenkredit für die Jahre 2017 – 2022.

Die Ausgaben verteilen sich voraussichtlich auf folgende Kostenarten:

Kostenart HRM2 Kostenartbezeichnung HRM2

316105 Mieten / Benützungskosten Informatik

313310 Informatik-Nutzungsaufwand: Dritte

Der Kredit geht zu Lasten des KLER-Kreises 21368 (Amt für Informatik und Organisation).
Er betrifft die Produktgruppe 9300 (Informatik und Organisation).

6 Für die Verwendung zuständiges Organ

Die Ablösung des Rahmenkredites mittels Ausführungsbeschlüssen erfolgt durch das KAIO.

Diese Ausgabenbewilligung untersteht der fakultativen Volksabstimmung, sie ist im Amtsblatt zu publizieren.

Bern, 21. November 2016

Im Namen des Grossen Rates

Der Präsident: *Reinhard*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Novembersession 2016 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist: 21. Dezember 2016

Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert): 21. März 2017

Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei: 20. April 2017